

Zeitschrift:	Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber:	Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band:	88 (2021)
Rubrik:	Jahresbericht der Casino Gesellschaft Burgdorf 2019/2020

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht der Casino Gesellschaft Burgdorf 2019/2020

Karin Fankhauser

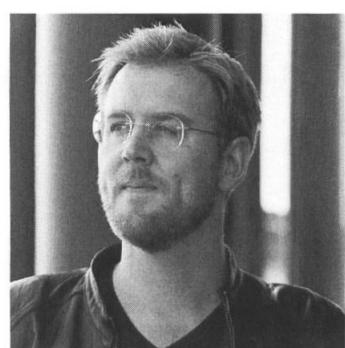
Die Saison der Casino Gesellschaft Burgdorf begann mit der Hauptversammlung am 4. November 2019. Im Vorstand kam es in diesem Jahr zu keiner personellen Veränderung. Die übrigen statutarischen Geschäfte gaben an der Hauptversammlung zu keinen Diskussionen Anlass; die Vereinsrechnung schloss wie in den Vorjahren ausgeglichen ab, und es besteht ein kleines Vereinsvermögen.

100 Jahre Casino Gesellschaft Burgdorf

Am 21. Oktober 2019 durfte unser Verein das 100-Jahr-Jubiläum feiern. Dieses denkwürdige Ereignis haben wir mit unseren Mitgliedern sowie verschiedenen Referenten im Casino Theater Burgdorf gefeiert. Umrandet wurde die Feierlichkeit mit verschiedenen Darbietungen musikalischer und künstlerischer Art. Zudem hat der Burgdorfer Historiker Michael Ritter eine Chronik zum 100-jährigen Bestehen unseres Vereins geschrieben. Eine Zusammenfassung ist im vorliegenden Burgdorfer Jahrbuch 2021 abgedruckt.

Nach Ohio

Im Anschluss an die Hauptversammlung eröffnete der Schriftsteller Benedikt Meyer die Saison. Mit Fahrrad und Frachtschiff ist Benedikt Meyer seiner Urgrossmutter nachgereist. Diese beschloss als 19-Jährige auszuwandern und reiste 1891 alleine in die USA. Im Theater Z erzählte

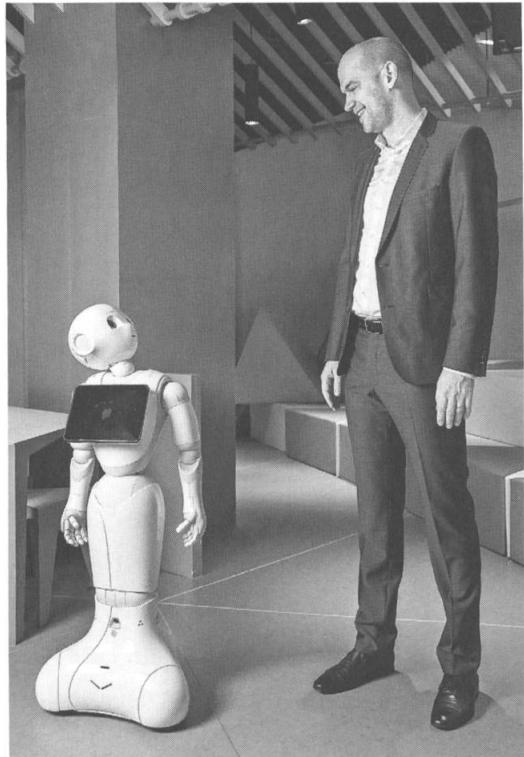




Meyer von Stephanies ungewöhnlicher Reise, zeigte Fotos und las Passagen aus dem Roman «Nach Ohio». Die Lesung kam beim Publikum sehr gut an. Ein gelungener Saisonstart.

Ethik und Maschinen

Der zweite Anlass stand ganz im Zeichen von Maschinen und deren Ethik. Peter G. Kirchschläger, Professor für Theologische Ethik und Leiter des Instituts für Sozialethik an der Universität Luzern, erklärte Chancen und Risiken der Digitalisierung, Robotisierung und von künstlicher Intelligenz. Der Vortrag war gut besucht und wurde mit einem grossen Applaus verdankt.



Die Konquistadoren

Am 18. November 2019 durften wir den Historiker Vitus Huber als Referent begrüßen. Die «Entdeckung» und Eroberung Amerikas vor rund 500 Jahren schuf die Ausgangslage für den Aufstieg des Westens zu seiner Vormachtstellung. Vitus Huber ging dem Rätsel nach, wie es zur Conquista kommen konnte. Er beschrieb anschaulich, wer die Konquistadoren waren, wie sie lebten und erklärte, warum aus einer chaotischen Eroberungsphase eine langfristige koloniale Herrschaft hervorgehen konnte. Ein frischer Blick auf die Konquistadoren!



Käse – Kultur – Käsekultur



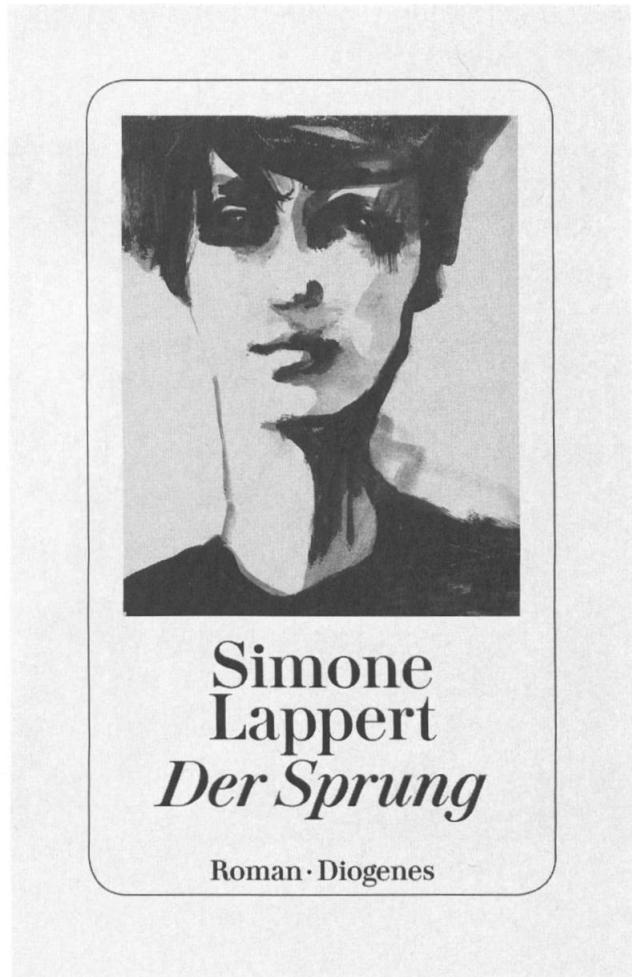
Das Käsehaus K3 an der Scheunenstrasse 3 hat eine lange Geschichte. 1853 als Käselagerhaus gebaut, wurde es bis 1990 als Käsehaus genutzt, zuletzt durch die Firma G. Roth & Co. AG. Seit 2018 dient es als Käsehaus K3 dem Käse, der Kultur und der Küblerei. Ernst Roth und Beat Wampfler haben uns am ersten Vortrag im 2020 die Geschichte und Gegenwart dieses Hintereinander von Käse und Kultur dargestellt. Ein gelungener Anlass.



Lesung: Der Sprung



Am 24. Februar 2020 durften wir die junge Schriftstellerin Simone Lappert in Burgdorf begrüssen. Sie las aus ihrem aktuellen Roman «Der Sprung». Die Newcomerin aus Aarau zog das Publikum in ihren Bann und gestaltete die Lesung sehr abwechslungsreich, ohne zu viel über den Inhalt des Buchs zu verraten. Der Anlass war sehr erfrischend und gut besucht.



Die Egger-Nordwand – ein Gespräch nicht nur über Kunst



Heinz Egger und Hans Baumann bestiegen gemeinsam die Egger-Nordwand. Ein Bild, das in Jahrzehnten aus Sedimenten von Zeichnungen, Malerei, Fotografien,

Texten und persönlichen und zeitgeschichtlichen Dokumenten entstanden ist. Das Gespräch war der letzte Anlass, der unter Corona-Schutzmassnahmen durchgeführt werden konnte. Es war ein wunderschöner Abschluss unserer Saison.



Die letzten beiden Anlässe konnten aufgrund des Corona-Lockdowns leider nicht stattfinden und mussten abgesagt werden.